

MULTIMODALE AUSKUNFT FREIBURG

Kundenprojekt

MENTZ konzipiert die multimodale Auskunft Freiburg, Herzstück eines innovativen Verkehrskonzepts, in dem sich die Angebote des ÖPNV und des Fahrradverleihsystems perfekt ergänzen.

Deutschland, Freiburg

Produkt

App und Algorithmen der Elektronischen Fahrplanauskunft (EFA), die den öffentlichen Nahverkehr und Leihfahradangebote zu einem durchgängigen, personalisierten Service vereinen

Funktion

Vernetzung von Mobilitätsdienstleistungen für die unkomplizierte Planung individueller Routen sowie die Wahl passender Verkehrsmittel

Kontakt

Andrew Manderscheid
manderscheid@mentz.net

» Freiburg setzt auf nachhaltige Mobilität mit dem Fahrradverleihsystem »Frelo«. Das Gemeinschaftsprojekt der örtlichen Nahverkehrsbetriebe und des Leipziger Bike-Sharing-Pioniers nextbike schafft mehr Wahlfreiheit und ein entspanntes Fortkommen im innerstädtischen Straßenverkehr.

Mit neuen Beförderungskonzepten macht sich Freiburg bereit für die Mobilität 4.0. Der Weg zum Ziel: die geschickte Kombination von Angeboten der Freiburger Verkehrs AG (VAG) und des Bike-Sharing-Unternehmens nextbike getreu dem Motto „Nutzen statt Besitzen“. MENTZ liefert die digitale Infrastruktur für die Integration der beiden Systeme: Mit der App VAG mobil haben Nutzer die Möglichkeit, die Mobilitätsangebote effizient aufeinander abzustimmen.

Unter der Überschrift „Vorrang für den Umweltverbund“ formuliert das Umweltbundesamt die Vision für die Stadt der Zukunft:

Wege in der Stadt sind zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem ÖV sicher, flexibel, komfortabel, zeit- und kostensparend zu bewältigen.

Integrierte Mobilitätsdienstleistungen wie Car-Sharing, Fahrradverleihsysteme oder Online-Mitfahrvermittlungsdienste ergänzen den ÖV und sind miteinander vernetzt.

Die Freiburger Verkehrs AG hat die Zeichen der Zeit erkannt. Sie setzt gemeinsam mit nextbike ein multimodales Verkehrskonzept um, in dem sich die Angebote des ÖPNV und des Fahrradverleihsystems perfekt ergänzen.

Mit nextbike hat die VAG einen etablierten Profi als Partner. Das Leipziger Unternehmen zählt zu den europäischen Marktführern im Bike-Sharing, verfügt über 14 Jahre Branchenerfahrung und betreut Projekte in mehr als 200 Städten weltweit. Beim Aufbau seiner Fahrradverleihsysteme kooperiert nextbike mit Stadtverwaltungen, Verkehrsbetrieben, Hochschulen und örtlichen Unternehmen. Die Integration der eigenen Dienstleistungen in bestehende Infrastrukturen gehört dabei zur Geschäftsstrategie.

Freiburger Fahrradverleihsystem: wichtiger Baustein in einem multimodalen Verkehrskonzept



Das nächste Rad parkt gleich ums Eck: Mit seinem dichten Netz von Verleihstationen im Stadtkern von Freiburg stellt das Frelo-Projekt ein flächendeckendes, hoch verfügbares Mobilitätsangebot sicher.



» Perfekt kombiniert: mit dem öffentlichen Verkehr und dem Leihfahrrad komfortabel unterwegs in Freiburg



Entspannt durch den Alltag:
Das Leihfahrrad bringt Menschen
in Bewegung und lässt sie ihre
Stadt auf ganz neue Art genießen.

Das Ziel: 400 Fahrräder an 56 Stationen

In Freiburg betreibt nextbike ein stationsbasiertes Verleihsystem, das in Zukunft 400 Fahrräder an 56 Stationen bereitstellt. Nutzer können frei wählen, an welcher Station sie ihr Rad abholen oder zurückgeben. Zusätzliche Option ist ein Parkmodus, mit dem das Rad innerhalb der Leihzeit vorübergehend abgestellt werden kann. Leih- und Rückgabevorgänge steuern Kunden vor Ort an einem Stationsterminal, per Kundenkarte oder Hotline und – noch komfortabler – per App.

Die App VAG mobil übernimmt die Koordination zwischen den Fahrplänen der VAG und dem Angebot des Fahrradverleihs. Das nutzerfreundliche Auskunftssystem unterstützt die unkomplizierte Planung individueller Routen sowie die Wahl passender Verkehrsmittel. Das Konzept geht auf: Die vernetzten Mobilitätsdienstleistungen steigern Komfort und Lebensqualität dank flexibel verfügbarer, kostengünstiger Transportoptionen im Stadtverkehr – und dies besonders ressourcen- und klimaschonend.

Multimodales Auskunftssystem: die Brücke zwischen ÖPNV und Fahrradverleih

Mit VAG mobil steht den Freiburger Verkehrsteilnehmern eine leicht bedienbare App für die Verbindungs- und Zeitplanung sowie Abwicklung der Fahrradleihe zur Verfügung. Die technische Plattform

integriert die Angebote des ÖPNV und des Fahrradverleihsystems, wobei der Nutzer eine Fahrplanauskunft abrufen, aber auch eine alternative Route mit Frelo berechnen kann. Die App gibt eine Übersicht, an welchen Stationen im Stadtgebiet Frelos zur Ausleihe bereitstehen und wo man sie zurückgeben kann. Die Ausleihe startet an der Ausgangsstation mit dem Scannen eines QR-Codes am Fahrrad und endet mit der Aktivierung des Fahrrad-Rahmen-schlusses an der Zielstation.

Nutzer, die per Smartphone-App auf das multimodale Beförderungsangebot zugreifen möchten, registrieren sich einmalig und kostenlos bei nextbike. Jede weitere Anmeldung am System kann dann per VAG mobil App erfolgen. Die App kommuniziert über Schnittstellen mit der nextbike-Plattform, um Log-in- und Ausleihvorgänge abzuwickeln.

Entscheidender Vorteil der VAG mobil App: ihre integrierende Funktion

Die besondere Stärke der VAG mobil App ist ihre Fähigkeit, auf die Services beider Anbieter im multimodalen Verkehrssystem zuzugreifen und diese Dienstleistungen zueinander in Beziehung zu setzen. Nutzer können auf diese Weise zu jedem Zeitpunkt schnell, sicher und bequem den individuell bevorzugten Beförderungsweg wählen.

Freie Fahrt durch die Stadt:
auf individuellen Routen jedes
Ziel erreichen

